

Margret Birkenfeld

Du bist  
*wertvoll* und  
von Gott *geliebt*



*Liebe Leserinnen und Leser,*

ein Buch voller Gedichte? So etwas habe ich bisher noch nicht gemacht! Aber ich möchte Sie gerne mit hineinnehmen in die Texte meiner neueren „späten Lieder“. Natürlich sind auch ein paar altbewährte dabei, die mir besonders lieb sind. Oft schon wurde ich gefragt, woher einem „Liederschreiber-Verseschmied“ immer wieder neue Ideen kommen. Nun, Kinderlieder mit Alltagsgeschichten zu Papier zu bringen, fiel mir nicht schwer. Es machte mir meistens schon beim Schreiben so viel Spaß, dass ich selbst darüber gelacht habe. Aber Lieder für Erwachsene zu schreiben – das war schon eine ernstere Angelegenheit.

Jemand, der schreibt, lässt den Leser gewissermaßen ins eigene Herz schauen. Er gibt damit ein großes Stück von sich selbst preis. Wenn ich zum Beispiel eine Antwort auf eine drängende Frage gefunden hatte, dokumentierte ich diese gerne in einem eigenen Lied – zunächst für mich und dann auch für andere. Da ist z. B. dieses langsam gewachsene Aha-Erlebnis: „Ich kann und brauche Gott nichts zu

bieten, damit er mich liebt“, das ich in dem Lied „Ich muss keine Leistung bringen“ verarbeitet habe. Überhaupt zieht sich die Botschaft von der Liebe Gottes wie ein roter Faden durch das ganze Buch. Besonders deutlich wird sie zum Beispiel im Titellied „Du bist wertvoll und von Gott geliebt“ oder in dem fröhlichen „Spring in die Sonne der Liebe Gottes“. Es tut so gut, wenn uns plötzlich der Zuspruch begegnet: „Du bist geliebt, vergiss es nicht.“ Manchmal brauchen wir das. Manchmal stellt uns so ein Zuspruch regelrecht wieder auf die Beine. Hier muss ich gestehen, dass mich meine eigenen Lieder schon oft getröstet haben, mich aufatmen ließen, mich erfreut haben. Immer wieder waren es solche Lieder, die mich – um es einmal so auszudrücken – „Herzblut“ gekostet haben, manchmal sogar Tränen ...

Doch nun genug der Worte. Nehmen Sie sich Zeit, die Texte und Bilder auf sich wirken zu lassen. Ich wünsche Ihnen, dass Gottes Liebe Ihnen darin ganz neu begegnet und Ihr Herz darüber froh wird!

Herzlichst,

Margret Birkenfeld (im Frühjahr 2019)





## *Du bist wertvoll*

„Du bist wertvoll und von Gott geliebt!“  
Dieses Wissen Mut zum Leben gibt.  
In den guten wie in schweren Tagen,  
immer neu darfst du *Vertrauen* wagen:  
Du bist wertvoll und von Gott geliebt!

Wenn das Glück dir fast den Atem nimmt,  
ist dein Lebenslied in „Dur“ gestimmt,  
möchtest du vor *Freude* nur noch singen,  
dann im Herzen hell die Worte klingen:  
Du bist wertvoll und von Gott geliebt!





Doch wenn Leid und Krankheit dich befällt,  
dir das Leben viele Fragen stellt,  
willst an dir und an der Welt verzagen,  
grade dann lass es dir leise sagen:  
Du bist *wertvoll* und von Gott geliebt!

Du bist wertvoll! Gott hat dich gemacht.  
Wie du bist, so hat er dich gedacht.  
Drum sag „Ja“ zu dir und deinen Grenzen,  
als sein „Edelstein“ wirst du dann glänzen:  
Du bist wertvoll und von Gott *geliebt!*

# Meine Worte sind zu wenig

Meine Worte sind zu wenig,  
dich zu loben, *großer König*,  
Herr, mein Gott, und Vater du.  
Dennoch will ich dir lobsing  
was ich hab, will ich dir bringen.  
Und ich weiß: Du hörst mir zu.

Ich will den Herren loben,  
ihn loben allezeit.  
Sein Lob soll immerdar  
in meinem Munde sein! (Psalm 34,1)

Meine Worte sind zu wenig,  
dich zu loben, großer König,  
kann ich doch nicht stille sein,  
denn du gabst mir *neues Leben*,  
hast mir alle Schuld vergeben.  
Darf dein Kind und Erbe sein.

Meine Worte sind zu wenig,  
dich zu loben, großer König,  
doch bald kommt der Augenblick,  
dass ich mit den Engeln singe,  
dir die schönsten Lieder bringe.  
Ewig *unfassbares Glück!*





